



Was die Jugend alles kann

Sonderschau Kinder und Jugendliche haben dieses Jahr an der Wega ihre eigene Sonderschau: Bei «Jugend – die beste Generation» können sie verschiedene Erlebniswelten erkunden und entdecken.



An der Wega kann man mit BESJ, Cevi, Jubla und Pfadi für einen Tag ins Ferienlager – so wie an der Messe Grenzenlos in St. Gallen.

Eintauchen, entdecken, ausprobieren: Auf dem Vorplatz des Thomas-Bornhauser-Schulhauses eröffnet die Sonderschau «Jugend – die beste Generation» jungen Besucherinnen und Besuchern ihr Universum. 15 Thurgauer Jugendorganisationen (siehe Kasten) präsentieren ihr Angebot und laden Kinder und Jugendliche ein, ihre Welt zu entdecken. Aber auch zuschauen und staunen ist angesagt: Auf einer Bühne sorgen junge Kulturschaffende mit Musik, Theater und Tanz für Unterhaltung.

Auf dem Platz ist immer etwas los

Das Programm und Angebot der Sonderschau Jugend ist so ab-

wechslungsreich wie die Aussteller selbst: So kann man in den Ecken von BESJ, Jubla, Cevi und Pfadi Lagerfeuer- und Zeltlagerluft schnuppern. Verschiedene Jugendtreffs laden daneben in einer selbst gebauten Lounge zu leckeren alkoholfreien Cocktails und Musik. Action und Informationen rund um Erste Hilfe gibt es am Stand der Samariterjugend. Für Sport, Spiel und Spass sorgen auf der anderen Seite des Platzes das Jugendrotkreuz, der UHC Emotion, das Blaue Kreuz und der Verein High 5.

Auf dem Platz ist also immer etwas los. Das Messeprogramm wird ergänzt durch verschiedene kulturelle Darbietungen auf der grossen Action-Zone-Bühne. Ge-

nauso wie die Aussteller stammen auch die jungen Künstlerinnen und Künstler aus unterschiedlichen Ecken des Thurgaus.

Der Eintritt ins Jugenduniversum führt durch ein Infozelt: Hier präsentiert infoklick.ch, Kinder- und Jugendförderung Schweiz, verschiedene Freizeitangebote und Anlaufstellen für Thurgauer Kinder und Jugendliche. Die Organisation stellt zudem eigene Projekte und Fördermöglichkeiten vor. Infoklick.ch koordiniert zudem die Sonderschau «Jugend – die beste Generation».

Die Plattform war in den vergangenen Jahren schon mehrfach an der Zentralschweizer Frühlingmesse in Luzern zu Besuch und kürzlich auch an der St. Gal-

ler Freizeitmesse «Grenzenlos». Projektleiter Roger Märkli freut sich, dass die Sonderschau Jugend dieses Jahr erstmals auch Teil der Wega ist.

«Die Begeisterung ist ansteckend»

«Die Sonderschau weiss jedes Mal zu begeistern – und zwar nicht nur die junge Generation», sagt Märkli, der bei infoklick.ch die Region Ostschweiz betreut. Dies, weil sie zwei Schwerpunkte setzt. Der eine ist die Information: Besucher erfahren, was der Thurgau alles zu bieten hat für junge Menschen und wo man sich engagieren kann. Der zweite Schwerpunkt setzt auf die Men-



schen hinter diesen Angeboten: «Junges Engagement ist so vielfältig, lebendig und mitreissend.» An der Sonderschau präsentieren diese jungen Menschen gleich selbst, wofür sie sich in ihrer Freizeit einsetzen und engagieren, sie zeigen, wofür sie brennen. Dieses Feuer wird dank der Sonderschau für Aussenstehende sicht- und spürbar. Und das Beste, so Märkli: «Die Begeisterung ist ansteckend!» (pd)

Wer ist alles dabei an der Sonderschau?

Rund 15 Organisationen und Vereine gestalten zusammen mit infoklick.ch die Sonderschau. Besucher lernen die folgenden Jugendangebote kennen: Jungwacht Blauring Thurgau, Cevi Ostschweiz, Pfadi Thurgau, BESJ (Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen), Blaues Kreuz, Help-Samariterjugend,

Jugendrotkreuz Thurgau, Jugendseelsorge Kanton Thurgau (Juseso), Verein High 5, UHC Emotion, die Offene Jugendarbeit von Weinfelden, Erlen, Müllheim, Amriswil und Romanshorn. Mehr über die Organisationen erfährt man online unter www.die-beste-generation.ch/wega-thurgauer-messe/partner. (pd)